

Öhringen

Autor an Schillerschule

An vier Schultagen brachte der Autor Roland Rösch einen Hauch von Eisenbahnromantik in elf Klassenzimmer der 2., 3. und der zweijahrgangsgemischten M-Klassen der Öhringer Schillerschule. Der Eisenbahner aus Leidenschaft las aus seinem Werk „Das Öchsle“ vor, ein Märchen mit realem Hintergrund. Die Geschichte der kleinen Dampflokomotive namens Öchsle fesselte die Kinder, weil es brillant geschrieben und mit zauberhaften Bildern von Zweit- und Drittklässlern illustriert ist. Sehr anschaulich und lebhaft tauchten die Schüler in das Geschehen ein. Die Vorlesestunde war keine langweilige Buchpräsentation, sondern eine kurzweilige, spannende und zugleich lehrreiche Schulstunde. Der 72-jährige Rösch beschrieb in seinem Buch die Geschichte um die Dampflok Öchsle. Ganz nebenbei erfuhren die Kinder, wie eine Dampflok funktionierte. „Aber das Öchsle gibt es wirklich, und ihr könnt auch ab Ulm mitfahren“, erklärte Rösch. „Junge Fahrgäste dieses Museumsbähnchens müssen tatkräftig mit anpacken und Kohle schaufeln, damit der historische Zug den Berg raufschnaufen kann“, ergänzte er seinen Vortrag. Gemeinsam wurde das bekannte Volkslied „Auf der schwäb'schen Eisenbahn“ angestimmt.



Mit großer Begeisterung und Neugierde lauschten die Kinder den Worten des Buchautors Roland Rösch in der Schillerschule.

Fotos: privat

